

Kauder: Noch vor der Sommerpause wird die Meinungsfreiheit abgeschafft?

[Veröffentlicht am 06.06.2017 von JouWatch](#)

Die Feinde der Meinungsfreiheit haben es wahrlich eilig, mit dem Vorschlaghammer der Zensur die sozialen Netzwerke platt zu machen. Wir müssen uns nicht wundern. Der Wahlkampf steht an und da muss das Stimmvieh an die kurze Leine genommen werden:

Das umstrittene Gesetz gegen Hass und Hetze im Internet soll nach dem Willen von Unionsfraktionschef Volker Kauder (CDU) noch vor der Sommerpause unter Dach und Fach kommen.

❖ *„Ich bin dafür, dass wir uns anstrengen sollten, das Gesetz noch bis Ende Juni zu verabschieden“*, sagte Kauder der „Rheinischen Post“ (am 06.06.2017). *„Wir brauchen eine bessere Regulierung.“*



Kein Freund der Meinungsfreiheit: Volker Kauder
(Foto: über dts Nachrichtenagentur)

Kauder verteidigte das Gesetz gegen Kritik: *„Die Kritik wird den Problemen, vor denen wir stehen, nicht gerecht.“* Nach geltender Gesetzeslage seien die Plattformen seit Langem verpflichtet, rechtswidrige Inhalte unverzüglich zu entfernen, wenn sie davon Kenntnis hätten, sagte der Unionsfraktionschef. Die bisherige Lösungspraxis von Hass und Falschmeldungen der Unternehmen nannte Kauder *„absolut unbefriedigend“*.

Betroffene würden bei Facebook und Co keinen Ansprechpartner finden oder es werde mit den Beschwerden der Nutzer nicht richtig umgegangen. Kauder kündigte noch Änderungen an dem Gesetzentwurf an. So sollten einige Nutzer Auskunft über die Identität von Personen verlangen können, von denen sie angegriffen wurden.

Der Unionsfraktionschef forderte zudem, dass es auch für die Beantwortung von Auskunftersuchen der Polizei oder der Staatsanwaltschaft Fristen geben solle. (dts)

► ***Hoffentlich beugt sich Facebook nicht dem Druck dieser Anti-Demokraten. Allein aus wirtschaftlichen Gründen müssten sie sich dagegen stemmen, denn sie würden jede Menge Kunden verlieren, wenn Kauder, Maas & Co sich durchsetzen.***